

In der selben zu do
 waz ein gewaltiger
 her in Egypten der huf
 palacius vñ waz in dem
 böse gabte Armanor du
 hat er sine bösen gelöbe
 als waz dz ar Friskan
 gelöbe gar verdröte wa
 sin gewalt waz er kam in
 gar gross vñ bestreide hat dz
 der er müng vñ rime magte
 vñ ang vñ si die vor sine
 gericht huf nakt abzuege
 vñ gaiste vñ do antom
 dz er horte do sant er im
 uff der wiser eine bruff
 der künst als ich antom
 han gesat dz gottes zorn
 uff dich kome ist da w hore
 dir achte criste lüt dz
 dich gottes zorn vñ sin ge
 richt nüt bald ergriffe
 waz dz ist dz dir gulten
 würtig vñ do d' herre
 palacius den brief von
 antom erphang do waz
 es sin post vñ verstmachet
 in vñ wanz in an die erd
 vñ beschalt den der den
 brief hat gebracht gar
 schmachlich vñ hieß an
 tomis alles wider sage
 antom du solt antom
 song vñ vñf han da pl

sorgen wie du din müch
 berichtest vñ wüßest dz
 uff din rüchigen löte wüß
 do er antom d' ried
 wider bot zehant dar
 nach über fünf tag do
 kam gottes zorn über
 in als in antom hat an
 bote dz er sell her
 palacius rest eine tages
 vñ do er erbeidete do
 name in die ruff vñ er
 buse vñ zerzart in bracht
 ämarlich als wolf in hette
 zerzert vñ dz im weder
 knacht noch fründ noch
 niema gehalten künde
 die bij im waz vñ als
 waz dem heilige watter
 antom bewert sin bot
 schaft do er im anbott
 vñ die arnispal in die ewige
 verdampniß in die hellen
 gesant vñ von dem selbe
 wider do begaden in all
 weltlich herre als sere
 fürcht dz sich nüt vil vo
 gut vñ von weltlichen
 eren zuze vnder sin mai
 schaft vñ dz ich vil
 red künz dz hat got
 antom der welt gesa